

Die Höhepunkte Guatemalas mit Copán und El Salvador

- **Antigua – UNESCO Weltkulturerbe**
- **Atitlán-See**
- **Legendäre Indianermärkte: Chichicastenango und San Francisco el Alto**
- **Tikal - die wichtigsten Maya Stätte Guatemalas**
- **Livingston an der Karibik**
- **Copán in Honduras**
- **Suchitoto, Joya de Ceren und Rota de las Flores in El Salvador**
- **Garantierte Durchführung ab 2 Teilnehmern!**

15 Tage ab/bis Guatemala City

ab € 3.890,-

1. Tag: Individuelle Ankunft in Guatemala City

Nach Ankunft am internationalen Flughafen La Aurora kurzer Transfer zu Ihrem Hotel.

2. Tag: Guatemala City-Tour

Vormittags verschaffen Sie sich einen Eindruck von der Metropole Guatemala City und fahren zum Hauptplatz der Stadt, der Plaza Central, im historischen Zentrum. Flankiert wird er vom Nationalpalast und der Kathedrale. Im Popol Vuh Museum erhalten Sie dann einen ersten Einblick in die Kultur der Maya. Das Museum beherbergt eine umfassende Sammlung von Gegenständen der Maya aus dem ganzen Land.

Anschließend Fahrt durch das panoramareiche guatemalteckische Hochland ins Panchoy Tal nach Antigua Guatemala. Genießen Sie den Abend in Guatemalas schönster Stadt.

(ca. 40 km) **(F)**

3. Tag: Antigua Guatemala – Weltkulturerbe

Die Stadt in traumhafter Lage zwischen drei Vulkanen hat sich neu erfunden und ist die Touristenattraktion von Guatemala geworden. Die alten kolonialen Bauten sind restauriert, Ruinenklöster mit ihren Patios und verwunschenen Traumgärten in Hotels verwandelt, zahlreiche Restaurants und Cafés eröffnet. Sie entdecken Antigua bei einem Rundgang zu Fuß, sehen den quirligen Hauptplatz, wo sich auch die Kathedrale und die Stadtverwaltung befinden, und besuchen die Ruinen des Ordensklosters. Anschließend Besuch einer Kaffee-Finca in der Umgebung. Nachmittags geht die Fahrt durch das Hochland bis zum Atitlán-See. Abends lockt ein Bummel durch das belebte Panajachel. (ca. 110 km) **(F)**

4. Tag: Der Atitlán See - schönster See der Welt!

Die Bilderbuchvulkane Atitlán, Toliman und San Pedro ragen majestätisch vom Seeufer in den blauen Himmel. Per Boot geht es heute nach Santiago Atitlán, den Hauptort der Tzutujil Maya. Das Dorf blickt auf eine jahrhundertealte Maya-Vergangenheit zurück, sehenswert sind hier u.a. auch die blauen Trachten der Indigenas.

Nach dem Rundgang geht die Bootsfahrt weiter zum Indigena-Dorf San Juan La Laguna, wo Sie erleben können, wie die schönen Webarbeiten mit den traditionellen Hüft-Webstühlen hergestellt werden. Rückfahrt nach Panajachel. **(F)**

5. Tag: Chichicastenango

Tagesziel ist heute der berühmteste Markt Guatemalas, Chichicastenango. Angeboten wird hier eine unglaubliche Vielfalt landestypischer, handgearbeiteter Produkte, die Sie bei einem ausführlichen Bummel bewundern und natürlich auch kaufen können. „Chichi“ ist aber nicht nur ein wichtiger überregionaler Marktplatz, sondern auch ein Ort, an dem vor-christliche, schamanistische Rituale ausgeübt werden. Vor der Kirche Santo Tomás ist die Treppe eingehüllt von dichten, blauen Schwaden brennenden Copals. In der Kirche selbst können Sie katholischen und alten Maya-Riten beiwohnen, die hier miteinander verschmelzen. Anschließend Fahrt nach Quetzaltenango. (ca. 130 km) **(F)**

6. Tag: Quetzaltenango - Maya Märkte

Ein weiterer Tag im schönen Hochland Guatemalas. Heute besuchen Sie die noch ursprünglichen Märkte von Zunil und Almolonga, die zentral im größten Gemüseanbauggebiet des Hochlandes liegen. Ein weiteres Ziel ist der quirlige Markt in San Francisco El Alto, bis heute Guatemalas Hochburg für Textilien, freitags aber auch Schauplatz eines großen Tiermarktes. An der bunten Kirche im Dorf San Andrés Xecul machen Sie einen weiteren Halt, ehe die Fahrt zurück nach Guatemala City geht. (ca. 230 km) **(F)**

7. Tag: Guatemala City - Tikal

Früher Transfer zum Flughafen und Flug nach Flores im Tiefland Guatemalas. Hier frühstücken Sie erstmal, ehe der Ausflug nach Tikal startet, eine der imposantesten Maya-Stätten Zentralamerikas. Im urbanen Einzugsbereich von Tikal lebten wohl zur Blütezeit an die 200.000 Menschen, die Ruinenstadt selbst erstreckt sich über viele qkm im Dschungel. Viele Gebäude sind noch unter dem Dschungel verborgen. Auf einem Rundgang erkunden Sie die interessantesten Teile der weitläufigen Anlage. Vom Tempel IV können Sie einen tollen Blick über den umliegenden Dschungel genießen – der Aufstieg ist schweißtreibend! Auch Fauna und Flora sind interessant, besonders beeindruckend sind die Geräusche der Brüllaffen, deren Geheule kilometerweit zu hören ist. Nachmittags Fahrt zum Hotel in Flores/Santa Elena. (ca. 130 km) **(F/M)**

8. Tag: Flores - Livingston

Fahrt zum Rio Dulce Fluss, wo Sie aufs Boot umsteigen und flussabwärts fahren. Auf dem Weg besuchen Sie das „Fuerte San Felipe“ an der Mündung des Rio Dulce zum Izabal-See, einst als Schutz gegen Piratenüberfälle erbaut. Auf der abwechslungsreichen Fahrt können Sie die Seele baumeln und die exotische Flora und Fauna auf sich wirken lassen. Ihr Ziel ist Livingston an der Karibik, das kulturelle Zentrum der Garifunas. Diese sind Nachkommen von aus Afrika verschleppten Sklaven und eine der wenigen Kulturen Guatemalas, die nicht von den Maya abstammt. Genießen Sie die entspannte Karibik-Atmosphäre bei einem Bummel durch das Dorf. (ca. 205 km) **(F)**

9. Tag: Livingston – Quirigua - Copán

Per Boot geht es zurück nach Rio Dulce, dann weiter Richtung Westen nach Quiriguá, einer kleinen archäologischen Stätte inmitten von Bananenplantagen. Das Besondere hier sind die gigantischen, mit Reliefarbeiten bedeckten Stelen aus braunem Sandstein. Anschließend Weiterfahrt durch abwechslungsreiche Natur- und Kulturlandschaft nach Copán in Honduras. (ca. 240 km) (F)

10. Tag: Copán , die filigrane Maya-Stadt

Die Ruinen von Copán gehören neben Tikal, Chichén Itzá und Uxmal zu den herausragendsten Bauwerken, die die Maya geschaffen haben. Sie besichtigen die Akropolis, den sehenswerten Ballspielplatz, die berühmte Glyphentreppe und die Plaza Central mit ihren künstlerischen Stelen. Der vulkanische Andesit-Stein machte es den Maya nicht nur möglich, die schönsten Stelen und Glyphentexte zu schaffen, sondern fördert auch deren Erhalt bis in die heute Zeit. Kein anderer Ort hat so viel Geschichte zu erzählen wie Copán. Vor der Rückkehr zum Hotel besuchen Sie noch das Skulpturenmuseum. Abends können Sie entspannt durch die kopfsteingepflasterten Straßen des kleinen Ortes bummeln. (F)

11. Tag: Copán - San Salvador via Joya de Jeren

Fahrt nach El Salvador. Nach Erledigung der Grenzformalitäten besuchen Sie die archäologische Ausgrabungsstätte „Joya del Cerén“. Die Stätte wurde 1975 zufällig entdeckt und gehört seit 1993 zum UNESCO-Weltkulturerbe. Sie gilt trotz ihres geringen Ausmaßes als eine der wichtigsten archäologischen Stätten Mittelamerikas, weil sie im Gegensatz zu den anderen Mayaruinen der Region das tägliche Leben des einfachen Volkes zeigt. Nach diesem spannenden Einblick in den Alltag der alten Mayas Weiterfahrt in die Hauptstadt San Salvador. (ca. 260 km) (F)

12. Tag: Nationalpark El Boqueron - Suchitoto

Heute Morgen besuchen Sie den Nationalpark El Boquerón. Nur wenige Kilometer westlich San Salvadors reckt sich der 1800 Meter hohe Vulkan in den Himmel, den die Hauptstädter als Naherholungsgebiet nutzen. Die Hauptattraktion dieses Naturschutzgebiets ist ein Krater mit einem Durchmesser von 1,5 Kilometern und einer Tiefe von 558 Metern. Hier oben auf über 1500 m herrscht hier das ganze Jahr über ein gemäßigtes kühles Klima. Anschließend können Sie sich bei einer Stadtrundfahrt einen Eindruck von San Salvador verschaffen, besuchen die Kathedrale, die Plaza „Gerardo Barrios“ und die Kirche „El Rosario“ an der Plaza Libertad. Der auch für europäische Augen ungewöhnliche Baustil dieser Kirche führt im Innern zu einer eigentümlichen Atmosphäre: die bunten Glasfenster lassen das Innere der Kirche in den schillernden Farben des Regenbogens erscheinen. Tagesziel ist das schöne Kolonialstädtchen Suchitoto, das Sie auf einem Spaziergang erkunden. (ca. 100 km) (F)

13. Tag: Maya Ruinen und mehr

Vormittags besuchen Sie die Maya-Stätte San Andrés im Zapotitán-Tal und dann die zweitgrößte Stadt des Landes, Santa Ana. Hier besichtigen Sie den attraktiven Hauptplatz mit der neugotischen Kirche und dem Rathaus. Auf der Weiterfahrt halten Sie an der präkolumbischen Mayastätte Tazumal, den wichtigsten Ruinen El Salvadors mit der höchsten Pyramide des Landes.

Nachmittags erreichen Sie Concepción de Ataco, eine Stadt präkolumbianischen Ursprungs, die von den Pipil-Stämmen im Herzen des Apaneca-Gebirges gegründet wurde. Die Stadt liegt auf 1275 Metern über dem Meeresspiegel und ist bekannt für ihr Kopfsteinpflaster, das angenehm kühle Klima und die freundliche Atmosphäre. Ebenso wird der Ort für seine preisgekrönte Kaffee-Produktion geschätzt. (ca. 160 km) **(F)**

14. Tag: Cerro Verde - Ruta de las Flores - Guatemala City

Sie starten heute mit der Fahrt zum Nationalpark Cerro Verde. Dort unternehmen Sie eine kurze Wanderung, die begleitet wird von atemberaubenden Blicken zu den Vulkanen Izalco und Santa Ana sowie zum Coatepeque See.

Auf der „Ruta de las Flores“ geht es entlang malerischer Ortschaften wie Nahuizalco und Salcoatitán, wo Sie kurze Stops einlegen. Nach der Erkundung der mit zahlreichen Kaffee-Fincas besiedelten Region, halten Sie im Dorf Juayúa, übersetzt „Fluß der purpurnen Orchideen“. Hier besuchen wir das auf dem Hauptplatz stattfindende Gastronomie-Festival – nutzen Sie die Gelegenheit, die Spezialitäten und typischen Mahlzeiten von El Salvador zu probieren! Über die Grenze „Las Chinamas“ geht es zurück nach Guatemala City. (ca. 300 km) **(F)**

13. Tag: Flughafentransfer

Optional (vor Abreise zu buchen): Ausflug zum Pacaya-Vulkan mit Wanderung auf den Gipfel (dieser Ausflug unterliegt den aktuellen Wetterbedingungen und Vulkanaktivitäten – Preis auf Anfrage)

Je nach Abflugzeit Transfer zum Flughafen. **(F)**

Termine	Preis pro Person im Doppelzimmer
19.05.-02.06.24	€ 3.890,-
14.07.-28.07.24	€ 3.890,-
11.08.-25.08.24	€ 3.890,-
15.09.-29.09.24	€ 3.890,-
13.10.-27.10.24	€ 3.890,-
10.11.-24.11.24	€ 3.890,-
01.12.-15.12.24	€ 3.890,-

Einzelzimmerzuschlag: € 700,-

Optionaler Ausflug zum Pacaya-Vulkan: Preis abhängig von der Teilnehmerzahl.

Teilnehmerzahl: min. 2* – max. 12

Reisebeginn: Sonntag in Guatemala City

Reiseende: Sonntag in Guatemala City

Leistungen:

- Rundreise in landesüblichen klimatisierten Fahrzeugen (PKW, Klein- oder Reisebus)
- Inlandsflug Guatemala City – Flores
- 14 Übernachtungen wie beschrieben
- Mahlzeiten lt. Reiseverlauf (F=Frühstück, M=Mittagessen)
- Besichtigungen und Eintritte laut Reiseverlauf
- Bootsfahrten auf dem Atitlan-See und auf dem Rio Dulce
- Trinkgeld für Kofferträger
- deutschsprechende Reiseleitung

Nicht inklusive:

Langstreckenflug, Trinkgelder und persönliche Ausgaben, Reisenebenkosten für Getränke und zusätzliche Verpflegung, als optional gekennzeichnete Ausflüge, Grenzgebühren Honduras und El Salvador (jeweils ca. 5 US\$) , Airporttaxen, die vor Ort zu zahlen sind (ca. USD 3) Versicherungen

Das müssen Sie wissen:

Diese Reise ist eine Zubuchertour, die nicht ausschließlich mit TAKE OFF Gästen durchgeführt wird. Auch buchbar als kürzere Variante buchbar, 8 oder 12 Tage oder alternativ als Privatreise zu Ihrem Wunschtermin (Start sonntags in Guatemala City). Preis auf Anfrage.

Gerne unterbreiten wir Ihnen ein Angebot für den Langstreckenflug nach Guatemala City.

Gruppenreisen sind nicht geeignet für Teilnehmer mit Mobilitätseinschränkung.

Hotelliste vorbehaltl. Änderungen

Ort – Nächte	Hotel - Landeskategorie
Guatemala City	1 Hotel Best Western Plus Stofella ***
Antigua	1 Hotel Las Farolas ***
Panajachel	2 Porta Hotel del Lago****
Quetzaltenango	1 Hotel Pension Bonifaz***
Guatemala City	1 Hotel Best Western Plus Stofella ***
Flores	1 Hotel Casona del Lago***
Livingston	1 Hotel Villa Caribe***
Copán	2 Hotel Marina Copán****
San Salvador	1 Hotel Mirador Plaza ***
Suchitoto	1 Hotel El Tejado ***
Concepcion de Ataco	1 Hotel Fleur de Lis ***
Guatemala City	1 Hotel Best Western Plus Stofella ***